

466
124

466

Leipzig, den 28. Nobr. 1940

465
6, DEN 8.10.1938

I/Ga

Wir bitten Sie höflich um Angabe der An-
schrift des Herrn **E.v.G u t t e n b e r g**,
der in einem Ihrer letzten Hefte eine Bespre-
chung von **H e l b o k**, Deutsche Siedlung ge-
bracht hat.

Für Ihre Bemühungen besten Dank!

H e i l H i t l e r !

Anschrift mitgeteilt:
29.11.40.M.H.

i.A. *A. Josephson*

Sekr.

Vertrag für ...
(Gegen ...)
Industrie ...

Schichtskunde

Berlin NW 7.

Herrn Prof. Stengel
ungen die nachstehend
übersenden:

Kleinfeldt-Weirich: Die mittelalterliche Kirchenorganis-
sation im oberhessisch-nassauischen Raum.
17. Helbig: Das Amt Homberg an der Efze.

Unter Einräumung eines Dauerrabatts in Höhe von 20 % stellen wir

für Helbig	7,52 RM	<i>1938/426</i> <i>/427-428</i>
" Kleinfeldt-W.	9,60	
" Porto	0,60	
	<u>17,72</u> R/in Rechnung.	

Heil Hitler!

Dr. Dr. ...

Herr Dr. Weirich ist von
der Bestellung benachrichtigt
5.11.40.